

Summita

Saunazelt Altels



Aufbauanleitung

mit

Betriebs- und Sicherheitsanweisungen



Saunazelt Altels

Willkommen zu deiner Summita Zeltsauna Altels! Diese Anleitung führt dich durch den Aufbau deiner mobilen Sauna.

Das Saunazelt Summita Altels bildet zusammen mit Saunaofen und Liege eine komplette mobile Sauna für das Saunieren im Freien.

Sicherheit, Haftung und Garantieanspruch

Die allgemeinen Sicherheitshinweise zur Nutzung sind weiter unten aufgeführt und müssen unbedingt beachtet werden!

- Summita haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemässe Handhabung der mobilen Sauna verursacht werden.
- Summita übernimmt keine Haftung für Schäden oder Verletzungen, die durch die Verwendung von nicht vorgesehenen Komponenten (z. B. andere Öfen) entstehen.
- Ebenso wird keine Haftung übernommen, wenn Komponenten der Summita Sauna anders als beschrieben genutzt werden.
- Änderungen oder Modifikationen am Produkt können die Sicherheit und Funktionalität beeinträchtigen und führen zum Erlöschen von Garantie- und Gewährleistungsansprüchen.

Technische Daten

Grösse Zelt	200 x 200 x 195 cm
Betriebstemperatur	Maximal 110° C
Aufheizzeit	10 – 20 Minuten
Kapazität	2 – 3 Personen
Gewicht	10 kg (Zelt inkl. Zubehör und Tragetasche)
Transportmasse	65 x 30 x 28 cm
Gewebe	Zelthülle: 600D Polyester PU beschichtet Ripstop Wasserdichte 5000 mm Kamindurchgang: feuerresistentes silikonbeschichtetes Fiberglas Gewebe. Hitzebeständig bis 260° C
Gestänge	Zeltgestänge: hochflexible Aluminiumlegierung 13 mm Türgestänge: Fiberglas 7mm

Lieferumfang

Menge	Bezeichnung
1	Zelt mit Fenster und Vorhang; Kaminplatte und Lüftungsgitter
2	Zeltgestänge Aluminium 13mm, Zusammen steckbar aus 9 Elementen, 530cm Länge
1	Türgestänge Fiberglas 6mm, 5 Elemente, 227cm Länge
1	Beutel für Gestänge
10	Heringe im Beutel
6	Zeltschnüre
1	Allzweck Beutel mit Klett zur Montage neben dem Fenster
1	Aufbauanleitung mit Betriebs- und Sicherheitsanweisungen

Aufbauanleitung

Das Summita Saunazelt steht nach dem Aufbau von selbst stabil, muss jedoch sicher am Boden verankert werden.

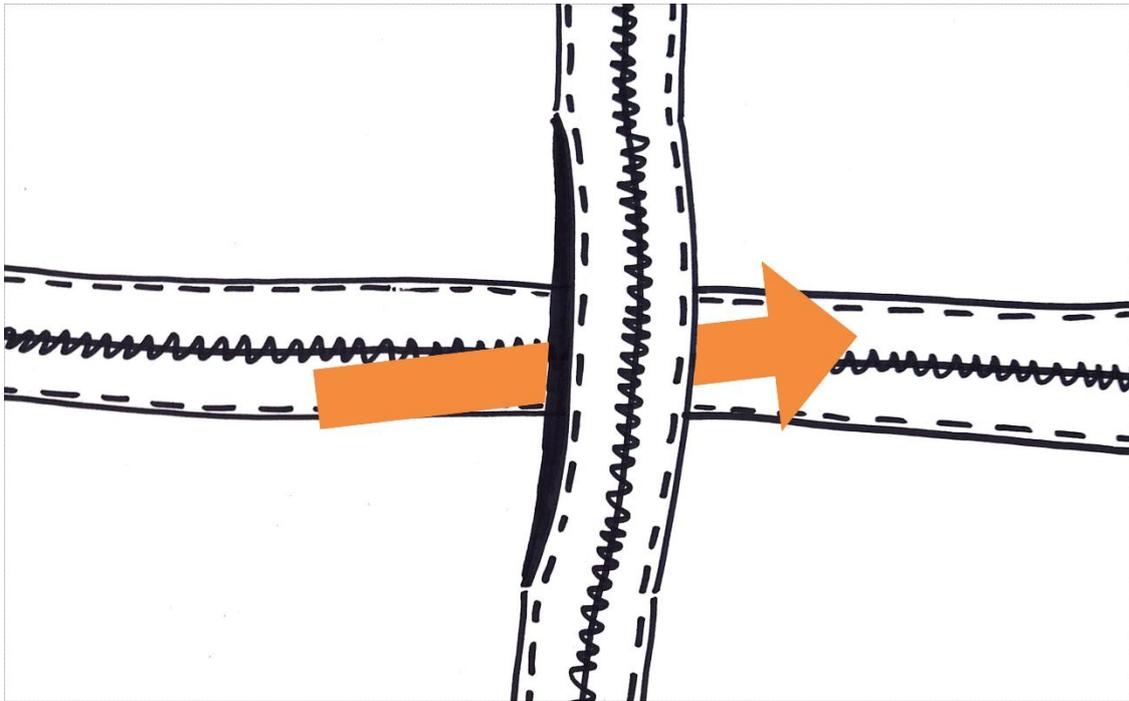
⚠ Wichtiger Hinweis:

In der Sauna steht ein **heisser Ofen**. Das Zelt darf **unter keinen Umständen kippen oder verrutschen** – sichere es daher immer sorgfältig ab!

Aufbau Schritt für Schritt

Zelt

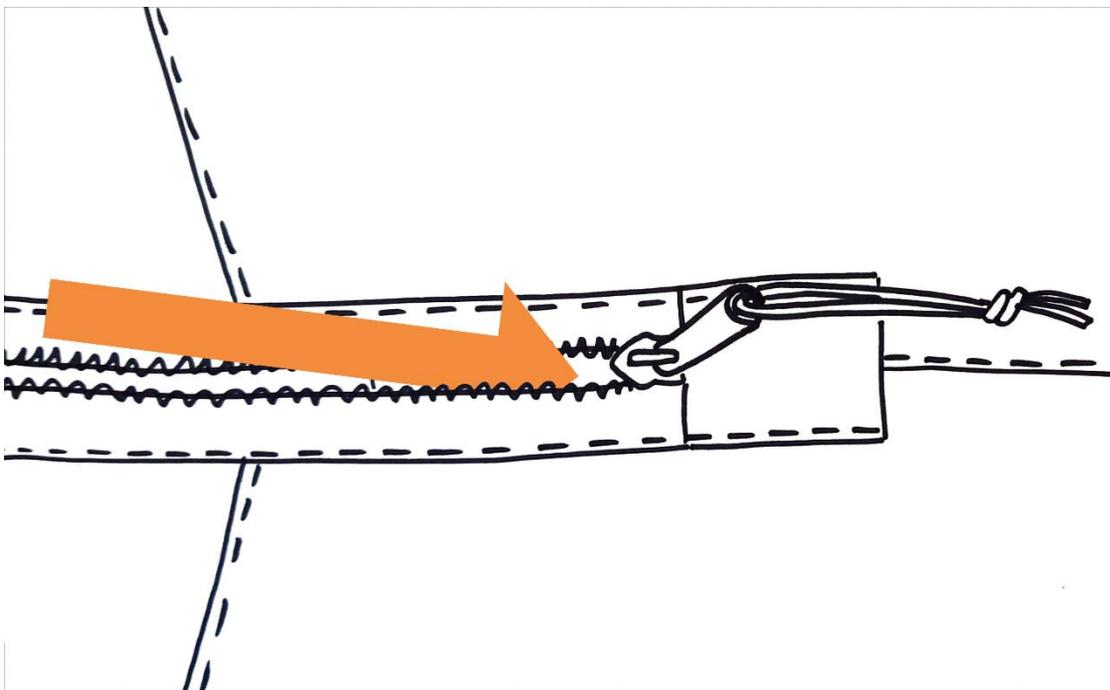
1. Nimm das **Zelt** und die **Gestänge** aus der Tasche.
2. Verbinde die **Alurohre** zu zwei vollständigen Gestängen. Achte darauf, dass alle Segmente **bis zum Anschlag** ineinandergesteckt sind.
3. **Breite das Zelt flach auf dem Boden aus**, sodass die Seite mit **Türe und Kaminausgang oben liegt**.
4. Fädle das erste lange **Gestänge** beim Zeltdach dort hindurch, wo sich die **Reissverschlüsse kreuzen**.



1.

Abbildung 1: Erstes Gestänge zuerst untendurch schieben.

5. Stecke ein **Ende des Gestänges** in die dafür vorgesehene **Reissverschlussstasche** an einer Ecke des Zelts. Anschliessend stecke das zweite Ende des Gestänges in die **diagonal gegenüberliegende Reissverschlussstasche**.
 - Achte darauf, dass das Gestänge **bis zum Anschlag** in der Tasche steckt.
 - Gestänge entlang des Reissverschlusses **vorsichtig biegen!**



2.

Abbildung 2: Ende des Gestänges in die Reissverschlussstasche stecken

6. Ziehe den **Reissverschluss zu**, um das Gestänge **fest mit dem Zelt zu verbinden**.
7. **Wiederhole die Schritte 4 – 6** mit dem **zweiten Gestänge**, das nun gemäss Abbildung

1 **über dem ersten Gestänge** zu liegen kommt. Das Zelt muss dabei **aufgerichtet** werden.

Türe

8. Verbinde die **kurzen schwarzen Stangen** zu einem vollständigen Gestänge. Achte darauf, dass alle **Segmente bis zum Anschlag** ineinandergesteckt sind.
 - Gestänge entlang des Reissverschlusses **vorsichtig biegen!**
9. Stecke die beiden **Ende des Gestänges** nun in die dafür vorgesehenen **Reissverschlusstaschen** im Türbogen.
10. **Ziehe den Reissverschluss zu**, um das Gestänge fest mit der Türe zu verbinden.

Zeltpositionierung und Fixierung

11. Richte das Zelt so aus, dass der Ofen auf **stabilem waagerechten Grund** zu stehen kommt.
 - **Beim Verschieben das Zelt vom Boden anheben**, um Schäden am Stoff zu vermeiden.
 - Achte darauf, dass das **Lüftungsloch nicht verdeckt** wird, um jederzeit ausreichend **Frischluftzufuhr** zu gewährleisten.
12. Sichere die vier Zeltecken mit Zeltschnüren und Zeltheringen.
 - Tipp: Befestige die Zeltschnur am Zelt mit einem **Roringstek-Knoten** und den Hering mit einem **Spannknoten (Trucker's Hitch)**. So kannst du die Zeltschnüre optimal abspannen.
13. Für maximale Stabilität:
 - Spanne das Zelt zusätzlich mit den Schnüren an stabilen Punkten oder Heringen ab.
 - Belege die Aussenflächen rundherum mit Sand, Schnee, Kies oder Steinen.

⚠ Das Zelt muss stabil gesichert sein, bevor der Ofen in Betrieb genommen wird!

Ofen

1. Baue den Ofen gemäss separater Anleitung auf und stelle ihn unter dem Kamindurchgang im Zelt auf.
 - Achte darauf, dass der Ofen auf einem **stabilen und feuerfesten Untergrund** steht und nicht umkippen kann.
2. Führe das Kaminrohr **von innen durch die Öffnung im Zeltdach** und stecke es an den Ofen an.

Damit ist deine Sauna betriebsbereit und bereit zum Einfeuern!

Allgemeine Sicherheitshinweise ⚠

Diese Anweisungen enthalten die Voraussetzungen für den sicheren und korrekten Betrieb der mobilen Sauna von Summita. Bitte lesen Sie die Hinweise sorgfältig durch, bevor Sie das Produkt verwenden.

Befeuern des Ofens

- Verwenden Sie ausschliesslich trockenes Holz, Holzkohle oder Holzbriketts als Brennstoff.
- Nicht verwenden: Steinkohle oder andere Brennstoffe mit zu hoher Verbrennungstemperatur. Dies kann zu Deformationen und Schäden am Ofen führen.
- Geringe Verformungen der Ofenwände nach den ersten Einsätzen sind normal. Dies liegt an der Wärmeausdehnung und beeinträchtigt die Funktion des Ofens nicht.
- Verwenden Sie als Anzündhilfe nur feste Zündhilfen (z.B. Anzündwolle).
- Nicht verwenden:
 - Baumnadeln, Papier oder andere Materialien, die **Funken** erzeugen – sie könnten das Zeltdach beschädigen.
 - **Brennflüssigkeiten** wie Benzin, Petroleum oder Spiritus – diese können zu **Explosionen und schweren Verletzungen** führen.
- Der Ofen **muss vor der ersten Nutzung im Freien aufgeheizt** werden, um Produktionsrückstände (Öle, Schutzfilm) sicher zu verbrennen. Dabei kann **starker Rauch** entstehen.
- Lassen Sie den **brennenden Ofen niemals unbeaufsichtigt**.
- Wir empfehlen die **ökologische Anzündmethode** (von oben nach unten), um **weniger Feinstaub und Rauch** zu erzeugen.

Luftzufuhr

- Der **Verbrennungsprozess benötigt Sauerstoff**. Durch den Kamin wird kontinuierlich Sauerstoff aus dem Zelt abgeführt.
- Die **Luftzufuhr Luke hinter dem Ofen muss immer offen sein**. Ist sie geschlossen, kann Sauerstoffmangel auftreten, was zu **unzureichender Verbrennung und gefährlicher Konzentration von Kohlenmonoxid** führen kann.

Regulation des Ofens

- Die Luftzufuhr wird über die **Aschenschublade** unter der Ofentür reguliert:
 - **Schublade herausziehen** → **Mehr Sauerstoff** → **stärkere Flamme**
 - **Schublade eindrücken** → **Weniger Sauerstoff** → **Geringere Hitze**
- Die Schublade sollte zum Anfeuern leicht geöffnet sein und nach Erreichen der gewünschten Temperatur angepasst werden.
- Verschiedene Holzarten brennen unterschiedlich:
 - **Fichte & Tanne** → **Schnelles, heisses Feuer**
 - **Buche & Eiche** → **Langsame, intensive Hitze**

- **Kohlebriketts** → Besonders hohe Temperaturen → **Achtung: Überhitzungsgefahr!**
- **Achten Sie auf Windverhältnisse:** Gebäude oder Bäume können den **Luftzug im Kamin** beeinflussen und zu schlechter Verbrennung führen.

Saunasteine

- **Keine Natursteine unbekannter Herkunft** verwenden! Sie könnten beim Erhitzen **explodieren oder giftige Dämpfe abgeben.**
- Verwenden Sie **ausschliesslich geprüfte Saunasteine** aus einem **Fachhandel für Saunazubehör.**

Schutz vor Verbrennungen & Gesundheitsgefahren

- **Berühren Sie keine heissen Teile des Ofens** mit ungeschützten Händen oder Körperteilen.
- Sorgen Sie für **ausreichend Licht** im Zelt, z. B. mit **LED-Leuchten in Bodennähe.**
- **Tragen Sie Schutzhandschuhe,** wenn Sie Holz nachlegen.
- Der Ofen darf **nur auf feuerfesten Untergründen** betrieben werden.
- Die Sauna muss **jederzeit schnell verlassen** werden können. **Fluchtwege nicht blockieren!**
- **Aufgusswasser:**
 - **Nur mit einer Schöpfkelle auf die Steine giessen** – der entstehende Dampf kann sonst zu Verbrennungen führen.
 - **Kein kaltes Wasser verwenden** – es kühlt den Ofen stark ab.
 - **Nur sauberes Wasser verwenden** – verdampfende Chemikalien können gesundheitsschädlich sein.
- **Maximale Personenzahl beachten** – alle Anwesenden müssen sich frei bewegen können, ohne den Ofen zu berühren.
- Entfernen Sie **Schmuck und metallische Gegenstände,** da sie sich erhitzen und zu Verbrennungen führen können.
- Die Sauna darf **nicht unter Einfluss von Alkohol oder Rauschmitteln** genutzt werden.
- **Tiere sind in der Sauna verboten.**
- **Keine explosionsgefährlichen Gegenstände** in der Sauna lagern (Gasflaschen etc.).

Auf- und Abbau

- Tragen Sie beim Aufbau **Schutzhandschuhe,** da der Ofen **scharfe Kanten** haben kann.
- Beim Biegen steht das **Gestänge unter grosser Spannung.** Falls es versehentlich losgelassen wird, kann es **weggeschleudert werden.** Arbeiten Sie daher **vorsichtig,** um **Verletzungen oder Schäden** zu vermeiden.
- Die Sauna sollte bei **starkem Wind** aus Sicherheitsgründen **nicht benutzt werden.**
- Das Zelt sollte bei **drohenden Unwetter mit viel Wind oder Schnee** abgebaut werden.

Garantie Informationen Saunazelt Summita Altels

Die folgenden Informationen helfen uns bei der Behandlung von Schadensfällen. Diese sind ebenfalls im Zelt neben der Türe angebracht.

Modell:	Summita Altels
Serie:	
Datum Produktion:	
Schlusskontrolle:	

Freiheit, Natur, Sauna – jederzeit, überall!

summita - leanorg GmbH

Seestrasse 12

3600 Thun

Schweiz

summita.ch

kunden@summita.ch

